

Zürich, 9. November 2022
Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Swiss Life steigert in den ersten drei Quartalen 2022 die Fee-Erträge um 13%

Swiss Life setzt positive Entwicklung im Jahr 2022 fort:

- **Fee-Erträge: CHF 1745 Millionen (plus 13% in lokaler Währung)**
- **Prämieinnahmen: CHF 15,0 Milliarden (plus 2% in lokaler Währung)**
- **Direkte Anlageerträge: CHF 2,88 Milliarden (Q3 2021: CHF 2,95 Milliarden); nicht annualisierte direkte Anlagerendite: 1,8% (Q3 2021: 1,7%); nicht annualisierte Nettoanlagerendite: 2,4% (Q3 2021: 2,0%)**
- **Nettoneugeldzuflüsse von Swiss Life Asset Managers im TPAM-Geschäft: CHF 6,0 Milliarden; verwaltete Vermögen im TPAM-Geschäft per Ende September 2022: CHF 100,0 Milliarden (31.12.2021: CHF 102,8 Milliarden)**
- **SST-Quote per 30.09.2022: über 200% (01.01.2022: 223%)**

«Swiss Life konnte die gute Entwicklung aus dem ersten Halbjahr 2022 im dritten Quartal des Jahres fortsetzen», sagt Patrick Frost, Group CEO von Swiss Life. «Wir sind mit der Umsetzung unseres Unternehmensprogramms «Swiss Life 2024» gut unterwegs und bestätigen die finanziellen Zielsetzungen der Gruppe. Wir entwickeln Swiss Life auch in Zeiten mit höheren Zins- und Inflationsraten erfolgreich weiter. So konnten wir beispielsweise in unserem Immobilienportfolio die Leerstände von 4,5% auf 4,2% senken und verzeichneten dort auch höhere Bewertungen.»

Wachstum der Fee-Erträge fortgesetzt

Die Swiss Life-Gruppe konnte das Fee-Geschäft in den ersten drei Quartalen 2022 weiter ausbauen und erzielte insgesamt Fee-Erträge von CHF 1745 Millionen (Q3 2021: CHF 1635 Millionen). Das Wachstum von 13% in lokaler Währung ist auf Swiss Life Asset Managers (+13%), auf eigene und fremde Produkte und Dienstleistungen (+7%) und auf die eigenen Beraterkanäle (+6%) zurückzuführen. Die Gruppe erzielte in den ersten drei Quartalen Prämieinnahmen von CHF 15,0 Milliarden (Q3 2021: CHF 15,2 Milliarden), ein Anstieg von 2% in lokaler Währung.

Im Heimmarkt **Schweiz** erzielte Swiss Life Prämien von CHF 7,8 Milliarden, was einem Wachstum von 1% entspricht. Die im teilautonomen Geschäft verwalteten Vermögen lagen per Ende September 2022 bei CHF 6,0 Milliarden (31.12.2021: CHF 5,6 Milliarden); dieses Geschäft wird grösstenteils nicht in den Prämieinnahmen ausgewiesen. Im Fee-Geschäft erwirtschaftete die Markteinheit Erträge von CHF 241 Millionen (Q3 2021: CHF 242 Millionen). Swiss Life in **Frankreich** verzeichnete Prämieinnahmen von CHF 5,2 Milliarden, in lokaler Währung ein Rückgang um 1%. Im Lebengeschäft sanken die Prämien um 2%, wobei der Anteil anteilgebundener Lösungen mit 62% (Q3 2021: 58%) weiterhin deutlich über dem Markt lag. Die Fee-Erträge stiegen in lokaler Währung um 9% auf CHF 315 Millionen. In **Deutschland** erhöhten sich die Prämien in lokaler Währung um 5% auf CHF 1,0 Milliarden. Die Fee-Erträge konnten in lokaler Währung um 8% auf CHF 482 Millionen gesteigert werden. Die Markteinheit **International** verzeichnete Prämien von CHF 996 Millionen und lag damit in lokaler Währung 30% über den ersten drei Quartalen 2021. Die Erträge im Fee-Geschäft konnten in lokaler Währung um 15% auf CHF 272 Millionen gesteigert werden. Das Wachstum in der Markteinheit International wurde auch durch eine Akquisition unterstützt.

Swiss Life Asset Managers erzielte in den ersten drei Quartalen 2022 im TPAM-Geschäft Nettoneugeldzuflüsse von CHF 6,0 Milliarden (Q3 2021: CHF 6,3 Milliarden). Die verwalteten Vermögen lagen per Ende September 2022 bei CHF 100,0 Milliarden (31.12.2021: CHF 102,8 Milliarden). Insgesamt erwirtschaftete Swiss Life Asset Managers in den ersten drei Quartalen 2022 Fee-Erträge von CHF 732 Millionen, ein Wachstum von 13% in lokaler Währung. Das TPAM-Geschäft leistete einen Beitrag von CHF 460 Millionen (+25%).

Robuste direkte Anlageerträge

Swiss Life erzielte in den ersten drei Quartalen 2022 direkte Anlageerträge in der Höhe von CHF 2,88 Milliarden (Q3 2021: CHF 2,95 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite lag bei 1,8% (Q3 2021: 1,7%), die nicht annualisierte Nettoanlagerendite kam auf 2,4% zu stehen (Q3 2021: 2,0%). Swiss Life geht per 30. September 2022 basierend auf dem regulatorischen Solvenzmodell von einer SST-Quote von leicht über 200% aus. Damit lag die Solvenzquote oberhalb der strategischen Ambition von 140 bis 190%.

Telefonkonferenz für Analysten und Investoren

Heute um 9 Uhr (MEZ) findet für Finanzanalysten und Investoren eine Telefonkonferenz mit Matthias Aellig, Group CFO, in englischer Sprache statt. Zudem steht auf der Webseite ein [Audio Webcast](#) zur Verfügung. Sämtliche Unterlagen zum Abschluss finden Sie online unter www.swisslife.com.

Einwahlnummer Europa: +41 (0) 58 310 50 00

Einwahlnummer UK: +44 (0) 207 107 06 13

Einwahlnummer USA: +1 (1) 631 570 56 13

Kennzahlen per 30.09.2022

Mio. CHF Basis IFRS, ungeprüft	YTD 2022	YTD 2021	Veränderung (CHF)	Veränderung (in lokaler Währung)
Schweiz				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	7 834	7 741	+1%	+1%
- Fee-Erträge	241	242	0%	0%
Frankreich				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	5 162	5 596	-8%	-1%
- Fee-Erträge	315	312	+1%	+9%
Deutschland				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	1 028	1 053	-2%	+5%
- Fee-Erträge	482	478	+1%	+8%
International				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	996	810	+23%	+30%
- Fee-Erträge	272	249	+9%	+15%
Asset Managers				
- Fee-Erträge	732	667	+10%	+13%
- Nettoneugelder TPAM	6 038	6 250	-3%	+2%
- Verwaltete Vermögen TPAM	99 992	102 841 ²	-3%	+1%
Total¹				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	14 988	15 175	-1%	+2%
- Fee-Erträge	1 745	1 635	+7%	+13%

¹ Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen: Total einschliesslich Intersegment-Eliminationen von CHF -32 Mio. im Q3 2022 und CHF -24 Mio. im Q3 2021; Fee-Erträge: Total einschliesslich Segment Other und Intersegment-Eliminationen von CHF -297 Mio. im Q3 2022 und CHF -312 Mio. im Q3 2021

² Per 31.12.2021

Auskunft

Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77

media.relations@swisslife.ch

Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76

investor.relations@swisslife.ch

www.swisslife.com

Folgen Sie uns auf Twitter

[@swisslife_group](https://twitter.com/swisslife_group)

Weitere Informationen

Alle unsere Medienmitteilungen finden Sie unter swisslife.com/medienmitteilungen

Swiss Life

Die Swiss Life-Gruppe ist ein führender europäischer Anbieter von umfassenden Vorsorge- und Finanzlösungen. In den Kernmärkten Schweiz, Frankreich und Deutschland bietet Swiss Life über eigene Agenten sowie Vertriebspartner wie Makler und Banken ihren Privat- und Firmenkunden eine umfassende und individuelle Beratung sowie eine breite Auswahl an eigenen und Partnerprodukten an.

Die Beraterinnen und Berater von Swiss Life Select, Tecis, Horbach, Proventus, Fincentrum und Chase de Vere wählen anhand des Best-Select-Ansatzes die für ihre Kunden passenden Produkte am Markt aus. Swiss Life Asset Managers öffnet institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Anlage- und Vermögensverwaltungslösungen. Swiss Life unterstützt multinationale Unternehmen mit Personalvorsorgelösungen und vermögende Privatkunden mit strukturierten Vorsorgeprodukten.

Die Swiss Life Holding AG mit Sitz in Zürich geht auf die 1857 gegründete Schweizerische Rentenanstalt zurück. Die Aktie der Swiss Life Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SLHN). Zur Swiss Life-Gruppe gehören auch verschiedene Tochtergesellschaften. Die Gruppe beschäftigt rund 10 000 Mitarbeitende und verfügt über ein Vertriebsnetz mit über 17 000 Beraterinnen und Beratern.



[Unternehmensfilm von Swiss Life](#)

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Publikation enthält spezifische in die Zukunft gerichtete Aussagen, wie etwa Aussagen, die die Begriffe «glauben», «voraussetzen», «erwarten» oder ähnliche Begriffe enthalten. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen können naturgemäss mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und weiteren wichtigen Faktoren verbunden sein. Diese können dazu führen, dass die Ergebnisse, Entwicklungen und Erwartungen von Swiss Life deutlich von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in den vorliegenden, zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Angesichts dieser Ungewissheiten wird der Leser darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die nicht überbewertet werden sollten. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, geben ausdrückliche oder implizite Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben. Swiss Life und die genannten Personen haften in keinem Fall für Verluste, die sich direkt oder indirekt aus der Weiterverwendung der vorliegenden Angaben ergeben. Ausserdem ist Swiss Life nicht verpflichtet, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu verändern oder sie an neue Informationen, zukünftige Ereignisse, Entwicklungen oder Ähnliches anzupassen.